

**1. Globalbudget „administrative und technische Verkehrs-
sicherheit“ (Erfolgsrechnung)**

**Produktegruppenziele und Verpflichtungskredit für die
Jahre 2008 bis 2010**

2. Änderung des Beschlusses über die

Budgetstruktur für die Jahre 2006 bis 2009;

**Definition der Produktegruppen (KRB 070/2005 vom 28.
Juni 2005)**

Botschaft und Entwurf des Regierungsrates
an den Kantonsrat von Solothurn
vom 4. September 2007, RRB Nr. 2007/1492

Zuständiges Departement

Departement des Innern

Vorberatende Kommission(en)

Justizkommission

Finanzkommission

Inhaltsverzeichnis

Kurzfassung	4
1. Einleitende Bemerkungen	6
2. Bezug zu den Planungsgrundlagen des Regierungsrates	6
3. Leistungserbringer	6
4. Leistungsauftrag und Saldovorgabe	7
4.1 Produktegruppen	7
4.1.1 Produktegruppe 1: Technische Verkehrssicherheit	7
4.1.2 Produktegruppe 2: Administrative Verkehrssicherheit.....	8
4.1.3 Produktegruppe 3: Finanzen	9
4.2 Saldovorgabe (Verpflichtungskredit)	10
4.3 Veränderungen von Leistungen und Finanzen zur vorgängigen Globalbudgetperiode)	11
4.3.1 Differenz zwischen „Neuer Verpflichtungskredit GB-Periode 08/10“ und „Bereinigter Verpflichtungskredit“ GB-Periode 05/07“ (Differenz = -0,484 Mio. Franken)	11
4.3.2 Tendenzen zum Abschluss der GB-Periode 05/07	11
5. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudget.....	12
6. Rechtliches.....	12
7. Antrag.....	12
8. Beschlussesentwurf 1.....	14
9. Beschlussesentwurf 2	16

Kurzfassung

Das Globalbudget „administrative und technische Verkehrssicherheit“ wird aus Transparenzgründen statt wie bisher in eine Produktgruppe neu in drei Produktgruppen unterteilt: Technische Verkehrssicherheit, Administrative Verkehrssicherheit sowie Finanzen.

Der Aufgabenbereich administrative und technische Verkehrssicherheit leistet mit betriebssicheren Fahrzeugen, gut ausgebildeten und geeigneten Fahrzeuglenkern sowie präventiven und repressiven Massnahmen einen wesentlichen Beitrag zur Verkehrssicherheit.

Im Bereich der technischen Verkehrssicherheit führt die MFK anspruchsvolle, faire Führerprüfungen und technisch wie fachlich hochstehende Fahrzeugprüfungen und Kontrollfahrten durch.

Im Bereich der administrativen Verkehrssicherheit werden Sonderbewilligungen für Spezialtransporte ausgestellt, ältere Personen zur medizinischen Kontrolle aufgeboten und das Inkasso der Verkehrssteuer besorgt. Für berechtigte Personen bzw. gesetzeskonforme Fahrzeuge stellt die MFK Führer- und Fahrzeugausweise aus, womit sie zum Verkehr zugelassen sind. Zudem werden die Administrativmassnahmen anhand der neusten Rechtssprechung angeordnet.

Im Bereich der Finanzen werden das Inkasso der Fahrzeug- und Schiffssteuer, der Gebühren, der Schwerverkehrsabgaben und der Vignetten durchgeführt.

a) Globalbudget: „administrative und technische Verkehrssicherheit“ (Erfolgsrechnung)

1.1 Produktgruppe 1: Technische Verkehrssicherheit

- 1.1.1 Betriebssichere Fahrzeuge gewährleistet
- 1.1.2 Gute Ausbildung der Fahrzeugführer/innen ist gewährleistet

1.2 Produktgruppe 2: Administrative Verkehrssicherheit

- 1.2.1 Hohe Verkehrssicherheit bei den über 70-Jährigen
- 1.2.2 Administrativmassnahmen vollzogen

1.3 Produktgruppe 3: Finanzen

- 1.3.1 Fristgerechter Bezug der Fahrzeug- und Schiffssteuer sowie Gebühren
- 1.3.2 Geringe Debitorenverluste infolge Uneinbringlichkeit

b) Ertragsüberschussvorgabe 2008 – 2010:

-7'139'700 Fr.

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir unterbreiten Ihnen nachfolgend Botschaft und Entwurf zum Globalbudget „Administrative und technische Verkehrssicherheit“.

1. Einleitende Bemerkungen

Das Globalbudget „administrative und technische Verkehrssicherheit“ wird aus Transparenzgründen statt wie bisher in eine Produktgruppe neu in drei Produktgruppen unterteilt: Technische Verkehrssicherheit, Administrative Verkehrssicherheit sowie Finanzen.

Der Aufgabenbereich administrative und technische Verkehrssicherheit leistet mit betriebssicheren Fahrzeugen, gut ausgebildeten und geeigneten Fahrzeuglenkern sowie präventiven und repressiven Massnahmen einen wesentlichen Beitrag zur Verkehrssicherheit.

Im Bereich der technischen Verkehrssicherheit führt die MFK anspruchsvolle, faire Führerprüfungen und technisch wie fachlich hochstehende Fahrzeugprüfungen und Kontrollfahrten durch.

Im Bereich der administrativen Verkehrssicherheit werden Sonderbewilligungen für Spezialtransporte ausgestellt, ältere Personen zur medizinischen Kontrolle aufgeboten und das Inkasso der Verkehrssteuer besorgt. Für berechnigte Personen bzw. gesetzeskonforme Fahrzeuge stellt die MFK Führer- und Fahrzeugausweise aus, womit sie zum Verkehr zugelassen sind. Zudem werden die Administrativmassnahmen anhand der neusten Rechtssprechung angeordnet.

Im Bereich der Finanzen werden das Inkasso der Fahrzeug- und Schiffssteuer, der Gebühren, der Schwerverkehrsabgaben und der Vignetten durchgeführt.

2. Bezug zu den Planungsgrundlagen des Regierungsrates

Legislaturplan 2005 - 2009		Produktgruppe		
		1	2	3
	Der Legislaturplan nimmt keinen Bezug zum GB „Administrative und technische Verkehrssicherheit“			
IAFP 2007 - 2010				
	Der IAFP nimmt keinen Bezug zum GB „Administrative und technische Verkehrssicherheit“			

3. Leistungserbringer

Produktgruppe	Leistungserbringende Dienststelle
1. Technische Verkehrssicherheit	Motorfahrzeugkontrolle
2. Administrative Verkehrssicherheit	Motorfahrzeugkontrolle
3. Finanzen	Motorfahrzeugkontrolle

4. Leistungsauftrag und Saldovorgabe

4.1 Produktgruppen

4.1.1 Produktgruppe 1: Technische Verkehrssicherheit

Produkte: Fahrzeug- und Schiffsprüfungen

Nr	xx Produktgruppenziel xxx Indikatoren	Ist 05	Ist 06	Prog 07	Soll 08	Soll 09	Soll 10	Bem.
11 Betriebssichere Fahrzeuge gewährleistet								
111	Anteil geprüften Fahrzeuge 12 Monate nach Ablauf der gesetzlichen Prüfungsfrist (%)	93	94	95	95	95	95	
112	EN 45000 Akkreditierung (Ja/Nein)	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	
113	Auslastungsgrad Fahrzeugprüfer (%)	70	70	70	70	70	70	
12 Gute Ausbildung der Fahrzeugführer/innen ist gewährleistet								
121	Jeder Experte wird zweimal pro Jahr inspiziert (Ja/Nein)	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	

Bemerkungen zu den Zielen und Indikatoren

- 111 Einhaltung der gesetzlichen Prüfintervalle nach Art 33 Absatz 2 der Verordnung vom 19.6.1995 über die technischen Anforderungen an Strassenfahrzeugen (VTS).
- 112 Die Akkreditierung gewährleistet die Zulassung der Fahrzeuge in der Schweiz und in ganz Europa sowie das fachliche Wissen der MitarbeiterInnen im Bereich der Fahrzeugprüfungen. Die Betriebssicherheit der Fahrzeuge erhöht die technische Verkehrssicherheit. Noch nicht alle kantonale MFK's der Schweiz sind akkreditiert.
- 113 70% der Arbeitszeit der Fahrzeugprüfer können den Kunden verrechnet werden.
- 121 Jeder Experte wird zweimal jährlich vom Chefexperten oder dessen Stellvertreter inspiziert. Dadurch kann gewährleistet werden, dass die Prüfqualität der Experten gleichbleibend hoch ist und somit die Unfallwahrscheinlichkeit gesenkt wird.

Statistische Messgrössen Technische Verkehrssicherheit

	Einheit	Ist 05	Ist 06	Prog 07	Soll 08	Soll 09	Soll 10	Bem.
Leistungsdaten								
Fahrzeugbestand	Anzahl	185'619	187'823	190'000	193'000	196'000	200'000	
Geprüfte Fahrzeuge	Anzahl	50'170	51'404	50'000	52'000	53'000	54'000	
Führerprüfungen	Anzahl	15'437	13'927	15'500	16'000	16'500	17'000	

Produktgruppenergebnis

Beträge in Fr. 1'000.-	RE 05	RE 06	VA 07	Vergangene GB-Periode	VA 08	Plan 09	Plan 10	Neue GB-Periode
Technische Verkehrssicherheit								
1								
Kosten	6'019	5'760	6'220	17'999	6'451	6'451	6'451	19'353
- Erlös	-5'346	-5'370	-5'749	-16'465	-5'718	-5'718	-5'718	-17'154
Saldo	673	390	471	1'534	733	733	733	2'199

4.1.2 Produktgruppe 2: Administrative Verkehrssicherheit

Produkte: Ausweise, Administrativmassnahmen, Kontrollschilder, Sonderbewilligungen

Nr	xx Produktgruppenziel xxx Indikatoren	Ist 05	Ist 06	Prog 07	Soll 08	Soll 09	Soll 10	Bem.
21	Hohe Verkehrssicherheit bei den über 70-Jährigen							
211	Anteil fristgerechte Aufgebote der Arztzeugnisse bei über 70-Jährigen (%)	---	---	100	100	100	100	
22	Administrativmassnahmen vollzogen							
221	Anteil gutgeheissene Beschwerden bei Verfügungen im Administrativbereich (%)	0.07	0.03	0.15	0.15	0.15	0.15	

Bemerkungen zu den Zielen und Indikatoren

211 Ein hoher Anteil an fristgerecht aufgegebenen Arztzeugnissen bei den über 70-Jährigen ist die Voraussetzung dafür, dass diese Personen nur dann noch Autofahren, wenn sie von ärztlicher Seite das OK erhalten. Dies erhöht die allgemeine Verkehrssicherheit.

221 Ein geringer Anteil gutgeheissene Beschwerden an Verfügungen im Administrativbereich belegt, dass die verhängten Massnahmen im Rahmen der gesetzlichen Grundlagen ausgesprochen werden.

Statistische Messgrössen Administrative Verkehrssicherheit

	Einheit	Ist 05	Ist 06	Prog 07	Soll 08	Soll 09	Soll 10	Bem.
Leistungsdaten								
Erhaltene Arztzeugnisse der über 70-Jährigen	%-Anteil	---	---	---	90	90	90	1
Verfügungen der Administrativbehörde	Anzahl	6'570	7'337	7'000	7'600	8'000	8'400	
Lernfahrausweise	Anzahl	---	5'818	6'000	6'200	6'400	6'600	
Führerausweise	Anzahl	---	16'297	17'000	17'800	18'600	19'200	
Internationaler Führerausweis	Anzahl	---	602	650	660	670	680	
Fahrzeugausweise	Anzahl	---	51'798	52'000	53'000	54'000	55'000	
Ersatzfahrzeugausweis	Anzahl	---	1'946	2'000	2'200	2'400	2'600	2
Kontrollschilder	Anzahl	---	15'423	16'000	16'200	16'400	16'600	
Versicherungswechsel	Anzahl	---	2'303	2'500	2'800	3'000	3'200	3
Führerausweisentzüge	Anzahl	2'204	2'278	2'000	2'300	2'400	2'500	

Bemerkungen zu den statistischen Werten.

- Alle 2 Jahre werden die über 70-Jährigen aufgeboten, ein Arztzeugnis vorzuweisen, das die Fahreignung belegt. Bei denjenigen Personen, die kein Arztzeugnis mehr vorlegen, wird ein Administrativverfahren zum Entzug des Führerausweises eröffnet.
- Ausweise für Ersatzfahrzeuge
- Wechsel der Versicherung, meistens Ende Jahr

Produktgruppenergebnis

Beträge in Fr. 1'000.-	RE 05	RE 06	VA 07	Vergangene GB-Periode	VA 08	Plan 09	Plan 10	Neue GB-Periode
2 Administrative Verkehrssicherheit								
Kosten	6'610	6'541	6'974	20'125	6'911	6'911	6'911	20'733
- Erlös	-8'695	-8'338	-8'713	-25'746	-8'848	-8'848	-8'848	-26'544
Saldo	-2'085	-1'797	-1'739	-5'621	-1'937	-1'937	-1'937	-5'811

4.1.3 Produktgruppe 3: Finanzen

Produkte: Inkasso der Fahrzeug- und Schiffssteuer, der Gebühren, der Schwerverkehrsabgaben und der Vignetten

Nr	xx Produktgruppenziel xxx Indikatoren	Ist 05	Ist 06	Prog 07	Soll 08	Soll 09	Soll 10	Bem.
31	Fristgerechter Bezug der Fahrzeug- und Schiffssteuer sowie Gebühren							
311	Anteil Debitorenausstand am Gesamtumsatz per 31.12. (%)	1.62	1.61	1.59	1.58	1.56	1.55	
32	Geringe Debitorenverluste infolge Uneinbringlichkeit							
321	Anteil abgeschriebene Forderungen am Gesamtvolumen (%)	0.41	0.40	0.39	0.38	0.37	0.36	

311 Der Anteil Debitorenausstand am Gesamtumsatz wie auch der Anteil der abgeschriebene Forderungen am Gesamtvolumen zeigen an, wie konsequent die
321 MFK säumige Zahler mahnt. Ein Grossteil des Ausstandes per Ende Dezember ergibt sich aufgrund der Rechnungsstellungen im letzten Quartal.

Statistische Messgrössen Finanzen

	Einheit	Ist 05	Ist 06	Prog 07	Soll 08	Soll 09	Soll 10	Bem.
Finanzdaten								
Debitorenausstand per 31.12.	Fr.	1'256'168	1'260'877	1'265'000	1'270'000	1'275'000	1'280'000	
Abschreibungen	Fr.	319'878	315'973	310'000	305'000	300'000	295'000	

Produktgruppenergebnis

Beträge in Fr. 1'000.-	RE 05	RE 06	VA 07	Vergangene GB-Periode	VA 08	Plan 09	Plan 10	Neue GB-Periode
3 Finanzen								
Kosten	1'638	1'631	1'765	5'034	1'647	1'647	1'647	4'941
- Erlös	-2'557	-2'785	-2'588	-7'930	-2'589	-2'589	-2'589	-7'767
Saldo	-919	-1'154	-823	-2'896	-942	-942	-942	-2'826

4.2 Saldovorgabe (Verpflichtungskredit)

Beträge in Fr. 1'000.-	RE 05	RE 06	VA 07	Vergangene GB-Periode	VA 08	Plan 09	Plan 10	Neue GB-Periode	Bem.
Aufwand	12'373	11'992	13'163	37'528	13'074	13'074	13'074	39'222	
- Ertrag	-14'856	-14'772	-15'354	-44'982	-15'454	-15'454	-15'454	-46'362	
Globalbudgetsaldo	-2'483	-2'779	-2'191	-7'454	-2'380	-2'380	-2'380	-7'140	
Interne Verrechnungen	152	218	99	470	234	234	234	702	1
Produktgruppenergebnisse Total									
Kosten	14'267	13'932	14'959	43'158	15'009	15'009	15'009	45'027	
- Erlöse	-16'598	-16'493	-17'050	-50'141	-17'155	-17'155	-17'155	-51'465	
Saldo	-2'331	-2'561	-2'091	-6'983	-2'146	-2'146	-2'146	-6'438	
1 Technische Verkehrssicherheit									
Kosten	6'019	5'760	6'220	17'999	6'451	6'451	6'451	19'353	
- Erlös	-5'346	-5'370	-5'749	-16'465	-5'718	-5'718	-5'718	-17'154	
Saldo	673	390	471	1'534	733	733	733	2'199	
2 Administrative Verkehrssicherheit									
Kosten	6'610	6'541	6'974	20'125	6'911	6'911	6'911	20'733	
- Erlös	-8'695	-8'338	-8'713	-25'746	-8'848	-8'848	-8'848	-26'544	
Saldo	-2'085	-1'797	-1'739	-5'621	-1'937	-1'937	-1'937	-5'811	
3 Finanzen									
Kosten	1'638	1'631	1'765	5'034	1'647	1'647	1'647	4'941	
- Erlös	-2'557	-2'785	-2'588	-7'930	-2'589	-2'589	-2'589	-7'767	
Saldo	-919	-1'154	-823	-2'896	-942	-942	-942	-2'826	

Bemerkungen:

1 gestützt auf § 33 WoV-G hat der Regierungsrat beschlossen, dass alle internen Leistungsverrechnungen nicht beeinflussbar sind und somit nicht mehr zum Globalbudgetsaldo zählen.

Verpflichtungskredit 2008-2010 in Fr.					-7'139'700		Bem.
Jahr	Globalbudget	Voranschlag	Rechnung	Zweckgeb. Reserven	Nicht zweckgeb. Reserven		
Stand Reserven per 1. Jan 07					1'262'000		
Reservenübertrag 1. Jan 08				0	631'000		
2008	-2'379'900	-2'379'900					
2009	-2'379'900						
2010	-2'379'900						
Total	-7'139'700	-2'379'900	0	0	631'000		

4.3 Veränderungen von Leistungen und Finanzen zur vorgängigen Globalbudgetperiode)

Gegenüber der letzten GB-Periode 05/07 werden in der Motorfahrzeugkontrolle im Bereich Administrativmassnahmen (Arztzeugnisse) die Personalkapazitäten um ca. 1,5 Stellen aufgestockt. Grund ist eine Verordnungsänderung, welche eine Mengenzunahme bewirken wird.

Um die beiden GB-Perioden finanziell vergleichbar zu machen, muss die GB-Periode 05/07 um die internen Verrechnungen bereinigt werden (Tabelle in Mio. Franken).

Verpflichtungskredit GB-Periode 05/07	-11,156
./. interne Verrechnungen	-4,500
a = Bereinigter Verpflichtungskredit GB-Periode 05/07	- 6,656
b = Neuer Verpflichtungskredit GB-Periode 08/10	-7,140
c = Differenz zwischen „Neuer Verpflichtungskredit GB-Periode 08/10“ und „Bereinigter Verpflichtungskredit“ GB-Periode 05/07“ (b minus a)	-0,484

4.3.1 Differenz zwischen „Neuer Verpflichtungskredit GB-Periode 08/10“ und „Bereinigter Verpflichtungskredit“ GB-Periode 05/07“ (Differenz = -0,484 Mio. Franken)

Gegenüber der alten GB-Periode 05/07 wird dem Kantonsrat für die neue GB-Periode 08/10 eine um knapp 0,5 Mio. Franken höhere Ertragsüberschussvorgabe unterbreitet. Der Besoldungsaufwand steigt um ca. 1,2 Mio. Franken, wogegen der übrige Aufwand um rund 0,8 Mio. Franken tiefer ausfallen wird. Der Ertrag wird um rund 0,9 Mio. Franken höher als in der letzten GB-Periode geschätzt. Im Detail:

Grösste Abweichungen	Total -0,5	Begründungen
- Besoldungsaufwand inkl. Sozialleistungen (Mehraufwand)	+1,2	Personalaufstockung im Bereich Administrativmassnahmen (Arztzeugnisse) sowie gut 5% Teuerung in den letzten 3 Jahren (\approx 0,8 Mio. Fr.)
- Diverser Aufwand (Minderaufwand Telefon, Technisches Material, Mobilien, Versandkosten)	-0,8	Wechsel Telefonie zu AIO sowie Anpassung an Ist-Situation
- Kontrollschilderverkauf (Minderertrag)	+0,3	Preissenkung bei den Kontrollschildern
- Gebühren aus dem Motorfahrzeug- und Bootsverkehr (Mehrertrag)	-1,2	Höherer Fahrzeugbestand als in der vorhergehenden GB-Periode

4.3.2 Tendenzen zum Abschluss der GB-Periode 05/07

Die Ertragsüberschussvorgabe der GB-Periode 05/07 wird mit grosser Wahrscheinlichkeit übertroffen werden. Dabei wird der Aufwand (z.B. Büro- und technisches Material, Drucksachen, Telefon, Versände) tiefer ausfallen und der Ertrag ungefähr so wie budgetiert:

Tendenz Abschluss GB-Periode 05/07 bzgl. des beschlossenen Verpflichtungskredites

- Aufwand ↘ 😊
- Ertrag ⇒ 😐
- Saldo ↗ 😊

5. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudget

in 1'000 Franken Unter Finanzströme sind Kantonsbeiträge und Einnahmen wie Steuern, Monopolabgaben, etc. sowie Investitionen aufzuführen die nicht Teil des Globalbudgets sind.	RE 05	RE 06	VA 07	VA 08	Plan 09	Plan 10	Bem.
Finanzgrössen							
Motorfahrzeug- und Bootssteuern	-61'013'617	-61'910'298	-61'190'000	-63'800'000	-64'900'000	-66'000'000	
Investitionen							
Hochbauten	397'860	0	0	0	0	0	

6. Rechtliches

Der nachfolgende Beschluss untersteht als gebundene Ausgabe (Verpflichtungskredit und Spezialfinanzierungen) nicht dem fakultativen Referendum nach Art. 36 KV (Art. 37 Abs. 1 Buchst. c KV).

7. Antrag

Wir bitten Sie, auf die Vorlage einzutreten und dem nachfolgenden Beschlussesentwurf zuzustimmen.

Im Namen des Regierungsrates

Peter Gomm
Landammann

Dr. Konrad Schwaller
Staatsschreiber

8. Beschlussesentwurf 1

Globalbudget „Administrative und technische Verkehrssicherheit“ (Erfolgsrechnung);

Produktegruppenziele und Verpflichtungskredit für die Jahre 2008 bis 2010

Der Kantonsrat von Solothurn, gestützt auf Artikel 74 Abs. 1 Buchst. b und Abs. 2 der Verfassung des Kantons Solothurn vom 8. Juni 1986¹, gestützt auf § 19 Abs. 1 und § 20 des Gesetzes über die wirkungsorientierte Verwaltungsführung vom 3. September 2003 (WoV-G)², nach Kenntnisaufnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom 4. September 2007 (RRB Nr. 2007/1492), beschliesst:

1. Für das Globalbudget “Administrative und technische Verkehrssicherheit” der Erfolgsrechnung werden für die Jahre 2008 bis 2010 folgende Produktegruppenziele festgelegt:
 - 1.1 Produktegruppe 1: Technische Verkehrssicherheit
 - 1.1.1 Betriebssichere Fahrzeuge gewährleistet
 - 1.1.2 Gute Ausbildung der Fahrzeugführer/innen ist gewährleistet
 - 1.2 Produktegruppe 2: Administrative Verkehrssicherheit
 - 1.2.1 Hohe Verkehrssicherheit bei den über 70-Jährigen
 - 1.2.2 Administrativmassnahmen vollzogen
 - 1.3 Produktegruppe 3: Finanzen
 - 1.3.1 Fristgerechter Bezug der Fahrzeug- und Schiffssteuer sowie Gebühren
 - 1.3.2 Geringe Debitorenverluste infolge Uneinbringlichkeit
2. Für das Globalbudget “Administrative und technische Verkehrssicherheit ” der Erfolgsrechnung wird eine Ertragsüberschussvorgabe für die Jahre 2008 bis 2010 von 7'139'700 Franken beschlossen.
3. Die Ertragsüberschussvorgabe für das Globalbudget “Administrative und technische Verkehrssicherheit ” (Erfolgsrechnung) wird bei einer vom Regierungsrat beschlossenen Lohnanpassung gemäss § 17 des Gesamtarbeitsvertrages vom 25. Oktober 2004 (BGS 126.3; GAV) angepasst.

¹ BGS 111.1

² BGS 115.1

4. Der Regierungsrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Im Namen des Kantonsrates

Präsident

Ratssekretär

Dieser Beschluss unterliegt nicht dem Referendum.

9. **Beschlussesentwurf 2**

Änderung des Beschlusses über die Budgetstruktur für die Jahre 2006 bis 2009; Definition der Produktgruppen (KRB SGB 070/2005 vom 28. Juni 2005)

Der Kantonsrat von Solothurn, gestützt auf Artikel 74 Abs. 1 Buchst. b und Abs. 2 der Verfassung des Kantons Solothurn vom 8. Juni 1986¹, gestützt auf § 19 Abs. 1 und § 20 des Gesetzes über die wirkungsorientierte Verwaltungsführung vom 3. September 2003 (WoV-G)², nach Kenntnisaufnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom 4. September 2007 (RRB Nr. 2007/1492), beschliesst:

1. Die Ziffer 1.35 lautet neu wie folgt:

1.35 Globalbudget “ Administrative und technische Verkehrssicherheit ” mit den 3 Produktgruppen “ Technische Verkehrssicherheit ”, “ Administrative Verkehrssicherheit ” und “ Finanzen ”.

Im Namen des Kantonsrates

Präsident

Ratssekretär

Dieser Beschluss unterliegt nicht dem Referendum.

Verteiler KRB

Departement des Innern (3); HS, PB, BS

Amt für öffentliche Sicherheit (7)

Finanzdepartement

Amt für Finanzen (3)

Kantonale Finanzkontrolle

Parlamentscontroller

Parlamentsdienste

Justizkommission

¹ BGS 111.1

² BGS 115.1

Finanzkommission